

Albverein schweift in die Ferne

Freizeit 2024 hat die Ortsgruppe Ulm/Neu-Ulm wieder viele Wanderungen vor – und eine Reise nach Sizilien.

Ulm/Neu-Ulm. Schafe, Streuobst und Alblinsen sind nur drei Themen, die beim Wander- und kulturellen Jahresprogramm der Ortsgruppe Ulm/Neu-Ulm des Schwäbischen Albvereins eine Rolle spielen. Wanderführer begleiten Ausflüge um Ulm herum und auch in die weitere Umgebung. So findet die „Vierjahreszeiten-Wanderung“ bei Bad Waldsee statt und verläuft, wie der Name schon sagt, viermal auf derselben Strecke. Das Thema der Albvereinsregion Donau-Blau, „Streuobstwiesen“, wird mit zwei Wanderungen und einem Besuch beim Saftproduzenten fortgeführt. Neu sei das für die Alb wichtige Kapitel „Schaf“ – mit einem Vortrag, einem Besuch bei einem Schäfer und Wanderungen auf dem Albschäferweg, sagt Pressesprecher Jürgen Hess. Außerdem geht es um die Themen „Wasserkraft“ und „Alblinsen“.

„Die geplanten Ausflüge und Events versprechen 2024 wieder viele kulturelle Highlights“, sagt Hess. So sind Tagesfahrten zur Insel Mainau (Juni), zum Brombachsee (Juli) und zum Weltkulturerbe des Klosters Maulbronn (September) geplant. Zudem ein Besuch im Bergwerk in Aalen (Oktober). Höhepunkt ist eine mehrtägige Wanderreise nach Sizilien im Juni.

Wanderungen für jedermann

Ab März gibt es in Herrlingen „Jedermann-Wanderungen“ sowie das ganze Jahr über Touren der Familiengruppe: Neben einer Nachtwanderung und Besuchen im Ulmer Tiergarten, bei einem Igelverein und einem Lehrbienenstand stehen die Härtsfeld Museumsbahn und die Feuerwehr auf dem Programm. Ostern werden Eier auf der Weidacher Hütte gesucht. Dann und an den Wochenenden 20./21. April und 11./12. Mai bewirbt der Hütten dienst der Ortsgruppe die Gäste mit Kuchen. Etliche Wanderungen finden wieder in Kooperation mit der Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH (DING) statt. Oder es wird ein Reisebus gemietet. „Denn der Umweltaspekt ist ein wesentliches Anliegen der Ortsgruppe“, betont Hess.

Auch die mit der Ortsgruppe verbundene Folkloretanzgruppe Saitenspringer bietet wieder jeden Montag Tanzbegeisterten die Möglichkeit, im Rupert-Mayer-Gemeindehaus von Heilig Geist in der Gruppe – mit und ohne Partner – tanzen zu lernen. Zusätzlich werden offene (Schnupper-) Tanzabende im Haus der Begegnung angeboten, erster Termin ist der 21. Januar. swp

Info Mehr zum Jahresprogramm gibt es unter www.albverein-ul-nu.telebus.de oder www.saitenspringer.de. Erhältlich ist es im Stadthaus Ulm, in der Albvereinsgeschäftsstelle im Bürgerhaus Mitte, im Generationentreff Ulm sowie im Bad Blau und im Rathaus Herrlingen.